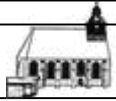


Ev.-Luth. Kirchengemeinde Petershagen

GEMEINDEBRIEF



Frühjahr- Sommer 2026



Andacht

Wir feiern Ostern, wir erinnern uns daran, dass der Tod durch die Auferstehung Jesu Christi überwunden wurde. Aber häufig in Vergessenheit gerät die Tatsache, dass der österlichen Freude etwas Fürchterliches vorausgeht: Die Passionszeit, die am Karfreitag, dem Tag der Kreuzigung Jesu endet. Eine abgrundtief traurige Zeit, in der alle Hoffnungen und Erwartungen buchstäblich zu Grabe getragen werden.

Im Alten Testament gibt es eine Prophezeiung, in welcher der Prophet Hesekiel ein Feld voller Totengebeine sieht. Alles verloren, kein Leben mehr, keine Hoffnung. Und da wird er von Gott gefragt: „Meinst Du wohl, dass diese Gebeine wieder lebendig werden?“ Nach menschlichem Ermessen ist es völlig unmöglich, man kann bei dem traurigen Anblick jede Hoffnung verlieren.

Bei diesem Bild muss ich an den Zustand unserer Kirchengemeinde denken. Sie befindet sich in ihrer letzten Sterbensphase. Sie hat zwar eine schöne Kirche, die mühelos mehrere hundert Gläubige fassen kann, aber keine 2% unserer Gemeindeglieder kommen sonntags zum Gottesdienst. Wir haben zurzeit noch drei Gemeindehäuser, aber das kirchliche Leben ist im Schwinden begriffen. Es ist zu verzweifeln, eine wahre Passionszeit, alles bricht zusammen.

Der Prophet Hesekiel durfte das Wunder erleben, dass der Odem in die Totengebeine kam und sie wieder lebendig wurden – ein wahres Osterfest.

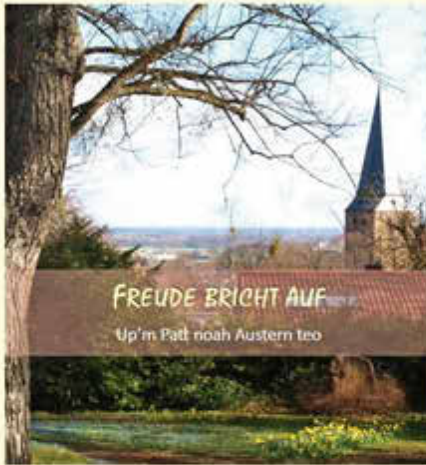
Vielleicht muss auch unsere Kirchengemeinde erst sterben, damit dann durch Gottes Kraft Neues, Lebendiges entstehen kann. Auf die Hoffnungslosigkeit der Passionszeit folgt Jesu Sieg über die Mächte des Todes. Möge Gott dieses Wunder auch unserer Kirchengemeinde widerfahren lassen. Wir vertrauen nicht an unsere Fähigkeiten, sondern auf Gottes Macht.

*„Die Sach' ist Dein, Herr Jesus Christ, die Sach, an der wir stehn.
Und weil es Deine Sache ist, kann sie nicht untergehn.“*

Ihr Pfarrer Daniel Brüll

Ein wertvolles Geschenk zur Passions- und Osterzeit

Freude bricht auf - Up'm Patt noah Austern teo



Ein Bildband ...

... mit Texten
in Lyrik und Prosa
zur Passions-
und Osterzeit.

... mit prächtigen
Bildern aus Kirchen
und von Plätzen
unserer Region.

... in Hoch- und
Plattdeutsch

Durch die Auferstehung Jesu von den Toten verwandelt sich Verzweiflung und Tod in Hoffnung und Zuversicht, Traurigkeit in Freude. So sind die Passion Jesu Christi und seine Auferstehung das Herzstück unseres christlichen Glaubens.

Pfarrer Reinhard Ellsel, Lübbecke, hat die hochdeutschen Texte zu Passion und Ostern verfasst. Sie wurden von Freundinnen und Freunden der plattdeutschen Sprache aus dem alten Minden-Ravensberger Land in ihren jeweils eigenen Plattdeutsch-Dialekt übertragen.

Die Bilder wurden überwiegend von Angelika Böhne-Braun, Hüllhorst, und Johannes Batram, Bielefeld, fotografiert.

Das Buch ist in den örtlichen Buchhandlungen und bei den Leitungskreismitgliedern der „AG Plattdütsk in de Kerken in der EKvW“ für 8,00 € zu erwerben.

Weitere Infos: Ewald Kröger: 05744/1477
Annegret Sudwischer: 05731/1546764



Plattdütsk
in de Kerken

Westfälische Arbeitsgemeinschaft
Plattdeutsch

Finanzielle Situation der Kirchengemeinde

Kirche befindet sich zurzeit insgesamt in einer finanziell herausfordernden Situation. Auch in unserer Gemeinde macht dieses nicht halt. Die Mitgliederzahlen und damit die Einnahmen der Kirchensteuern gehen deutlich zurück. Es dreht sich vor allen Dingen um die kirchlichen Gebäude. Welche können wir uns in Zukunft noch leisten?

Die Arbeitsgruppe Finanzen und Gebäude, bestehend aus Björn Urbanke, Martina Granneman, Titus Buddenbohm und Hugo Krause, hat 3-mal getagt und ist zu folgenden Ergebnissen gekommen:

Alle bearbeiteten Bereiche befinden sich in den roten Zahlen.

Die Gemeindegliederpauschale deckt nicht die Verwaltungskosten.

Mittel hieraus stehen daher für Verluste bei den Gebäuden nicht zur Verfügung. Die aufgeführten Kosten beruhen auf die für 2025 ermittelten Werte und wurden für 2026 fortgeschrieben. Die Gemeindegliederpauschale wurde nach den Angaben des Kreiskirchenamtes für 2026 ermittelt.

Um einen Überblick über die Kosten und Erträge zu bekommen, wurden als erstes einige Fakten zu den Kosten der allgemeinen Verwaltung und den Erträgen aus der Mitgliederpauschale ermittelt.

Allgemeine Verwaltung Kirchengemeinde

Kosten € 120.379,00

Einnahmen: Gemeindegliederpauschale € 99.612, 40 für 3204 Mitglieder

Verlust € 20.766,60.

Dokumentation Petri – Kirche

Gesamtkosten € 30.854,81

Einnahmen: € 1.519,03

Verlust € 29.335,78

Empfehlung: Vorerst weiterführen. Kosten müssen reduziert werden.

Dokumentation Gebäude Volkeninghaus Meßlingen

Gesamtkosten € 27.294,36

Einnahmen: € 1.449,01

Verlust € 25.845,35

Empfehlung: Kostenneutral stellen. Evtl. anderer Träger.

Finanzielle Situation der Kirchengemeinde

Dokumentation Gebäude – Paul-Gerhardt-Haus

Gesamtkosten	€ 26.100,84
Einnahmen	€ 8.377,56
Verlust	€ 17.723,28

Empfehlung: *In Anbetracht der guten Nutzung, wird der Weiterbetrieb befürwortet.*

Dokumentation Gebäude - Teilfläche Gemeindebüro Altes Pfarrhaus I

Gesamtkosten	€ 10.082,11
Verlust	€ 10.082,11

Empfehlung: *Umzug in andere Räumlichkeiten – Vorraum der Kirche.*

Dokumentation Altes Pfarrhaus I – Teilfläche CVJM und Jugendheim

Gesamtkosten	15.980,92
Verlust	15.980,92

Empfehlung: Wirtschaftlich nicht haltbar. Eine Änderung soll herbeigeführt werden.

Dokumentation Altes Pfarrhaus I – Dienstzimmer Pfarrer Brüll

Gesamtkosten	€ 5.507,20
Einnahmen	keine
Verlust	5.507,20

Empfehlung: *Aufgabe des Dienstzimmers und Neuvermietung.*

Lt. Mitteilung des Kreiskirchenamtes vom 18.12.2025 müssen auf Vorgabe der Kreiskirchenleitung 40 % der Kosten für Instandsetzung (Gebäudepauschale) und Betrieb der Strukturgebäude eingespart werden.

Vorschlag der Arbeitsgruppe über Finanzen der Gebäude:

Weiterführung der Gebäude Petri Kirche und Paul-Gerhardt Haus.

Sommerkirche im Planungsraum Petershagen

Im Planungsraum Petershagen der Kirchengemeinden des Kirchenkreises Minden erwartet uns in diesem Sommer ein abwechslungsreiches Programm. Die Kirchengemeinden Lahde, Buchholz, Schlüsselburg, Heimsen und Windheim, Friedewalde und Petershagen laden im Rahmen des Projektes Sommerkirche zu einer



Reihe besonderer Gottesdienste ein. Die Gottesdienste beginnen stets um 11:00 Uhr und finden an wechselnden Orten innerhalb des Planungsraumes statt. Alle Interessierten sind herzlich willkommen, gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Ich würde mich freuen, wenn möglichst viele von Ihnen mitkommen könnten. Es ist eine schöne Gelegenheit, Kirchen aus dem gesamten Standgebiet, natürlich auch die angrenzenden Dörfer der Kirchengemeinden, kennenzulernen. Wer nicht mit zur Sommerkirche mitkommen möchte, kann natürlich unsere Gottesdienste in Petershagen, Maaslingen, Eldagsen und Meßlingen im Rahmen der „Kirche unterwegs“ besuchen. Wir würden uns dann bei der Sommerkirche in Südfelde wiedersehen.

Sommerkirche im Planungsraum Petershagen

Grundsätzlich schlage ich vor, dass wir die näher gelegenen Orte mit dem Rad oder Auto und die weiter entfernten mit dem Auto erreichen. Wir treffen uns dazu zu den genannten Uhrzeiten auf dem Parkplatz des Paul-Gerhardt-Hauses in Meßlinger Straße 9 in Petershagen.

Eine Übersicht über die Orte und die Abfahrtszeiten am PGH finden Sie in der folgenden Tabelle:

Datum	Kirchengemeinde	Abfahrt PGH Fahrrad	Abfahrt Auto PGH
19.7.	Schlüsselburg	Nur Auto	10:30
26.7.	Heimsen	Nur Auto	10:30
02.08.	Lahde	10:15´	10:30
09.08.	Buchholz	Nur Auto	10:30
16.08.	Ovenstädt	10:15	10:30
23.08.	Windheim (Seelenfelder Mühle)	Nur Auto	10:30
30.08.	Petershagen / Friedewalde in Südfelde	10:15	10:30

Aktuelle Informationen werden auf unserer Kirchen-Webseite veröffentlicht. Meine Kontaktdaten:

Björn Urbanke Rufnummer: 05707 9090436

E-Mail: urbanke@gmail.com

Neues Konzept der Konfirmandenarbeit

Schon seit geraumer Zeit überlegen die Kirchengemeinden im Raum Petershagen, wie mit dem kleiner werdenden Team der Hauptamtlichen im Gesamttraum Angebote und Versorgung gut organisiert werden können. Das neue Konzept für Konfirmandenarbeit ist dabei ein erster Schritt.

Mit dem neuen Konfijahrgang werden den Jugendlichen des gesamten Petershäger Raumes insgesamt zwei Modelle zur Wahl gestellt. Dabei können die Teenager und ihre Familien das Modell, das ihnen und ihrer Lebenssituation zusagt, frei wählen. Das Konzept startet mit einem gemeinsamen Begrüßungsgottesdienst am 8. Mai um 18.30 Uhr in der Lahder Kirche.

Modell 1: 14tägig

Dienstags, 17 – 19 Uhr, auf der rechten Weserseite. Verantwortliche: Pfarrerin Mirjam Philipps aus Windheim und Gemeindepädagogin Sabine Hülsiepen mit Team.

Modell 2: monatlich

Monatlich, freitags, von 17 bis 21 Uhr auf der linken Weserseite in Petershagen. Verantwortliche: Pfarrerin Esther Witte aus Schlüsselburg, Pfarrer Thomas Salberg aus Friedewalde und Andrea Krüger vom CVJM Petershagen mit Team.

In beiden Modellen werden die gleichen Themen vorkommen. Dazu gehört auch eine Wochenendfreizeit und weitere Projekte.

Die Konfirmationen werden weiterhin zu den traditionellen Terminen in den jeweiligen Gemeinden stattfinden, sofern die Konfirmandinnen und Konfirmanden keine davon abweichende Gemeinde angeben.



Foto vom Infoabend am 02.03.26 in der Peterikirche.

Evangelisch – was ist das? **KONFIRMATION**

Das Wort Konfirmation kommt aus der lateinischen Sprache. Es bedeutet Bekräftigung oder Stärkung. Der Konfirmandenunterricht wendet sich an Mädchen und Jungen, die 14 Jahre alt werden. Die Gemeinden laden sie ein. Sie können Inhalte des Glaubens kennenlernen. Es ist eine Zeit, in der man viele Fragen stellen kann und gemeinsam an Antworten arbeitet.

Als Säugling oder Kleinkind kann man nicht bewusst Ja zur Taufe sagen. Das holt man in der Konfirmation nach. Es soll eine gut durchdachte Entscheidung sein. Mit 14 Jahren ist man religionsmündig. Mit der Konfirmation trifft man als Jugendlicher also auch eine rechtlich selbstständige Entscheidung.

Der ein- bis zweijährige Konfirmandenunterricht geht mit einem Konfirmationsgottesdienst zu Ende. Diesen festlichen Abschluss nennt man auch „Einsegnung“. Das zeigt, dass die Konfirmation vor allem eine Segenshandlung ist. Sie ist die Erneuerung und Vergewisserung der Taufzusage. Mit der Konfirmation erhalten die Konfirmierten kirchliche Rechte. Zum Beispiel können sie nun selbst Pate oder Patin werden.



Die Kinder dürfen nun selbst entscheiden.

Aus: „Evangelisch. Was ist das?“, Christian Butt,
©2011 by Calwer Verlag, Stuttgart. www.calwer.com

Konfirmationen 2026 - Petri-Kirche Petershagen

Konfirmation am 26. April um 9.30 Uhr in der Petrikirche



Fiona Beckmann
Merle Eikermann
Neo Janzen
Fabian Kanning
Tijda Kalmar
Emma Krause
Darcie-Darlene Kruse
Gabriel Luckner
Lilly Meyer
Tamme Rieder
Alicia Roußeaux
Barin Shabsavand
Till Streibürger
Johanne Teikemeier
Tom Warketin
Lenny Winkler



Konfirmation am 03. Mai, um 09.30 Uhr in der Petri-Kirche



Emmi Friesen
Lara-Sophie Graening
Mattis Haneklaus
Sophia Herold
Jolina König
Elias Kran
Matthis Lang
Mia Martz
Justin Paul
Tom Rodenberg
Anna Schnepel
Laurin Stelloh



Statements der Konfis zur Konfi-Tour Februar 2026

Ich fand die Spieleabende
sehr schön. Der Ausflug
zum Kaiser Wilhelm
Denkmal war schön. Wir
hatten viel Freizeit.
Merle

Ich fand das Spiel, wo
man eigene
Entscheidungen treffen
konnte, sehr toll, da es
sehr Spaß gemacht hat.
Jolina

Ich fand es auch toll, dass
wir auch Freizeit hatten
und dass wir dann zum
WEZ konnten.
Darcie

Sehr leckeres Essen.

Lustig.
Anna

Der Stationen Lauf hat
sehr viel Spaß gemacht.
Alica

Die Freizeit nicht zu lang
und nicht zu kurz.
Schön gemachte Abende
(Spiele und Lieder)
Sophia

Statement zur Konfizeit generell
Viel erlebt mit netten
Leuten und Betreuern.

4You-Gottesdienst – Zeit für euch

Der neue **4You-Gottesdienst** ist gestartet – ein Angebot speziell für **Teenager**, voll moderner Musik, guter Atmosphäre und Themen, die wirklich etwas mit eurem Leben zu tun haben. Das Motto bleibt dabei:

- **Moderne Musik** und eine **entspannte Stimmung**
- **Inhalte**, die Jugendliche **wirklich beschäftigen**
- Eine **Auszeit vom - Alltag** und ein **neuer Blick auf den Glauben**

Am **27. Februar** fand der 4You bereits zum zweiten Mal im Jahr 2026 statt. Die Lieder der Konfi-Tour klangen allen noch in den Ohren – und genau das war beim gemeinsamen Singen deutlich zu spüren: Energie, Freude und ein Stück Verbundenheit.

Im Mittelpunkt stand diesmal eine Frage, die nicht nur Teenager betrifft: **Worauf warten wir eigentlich? Und wie nutzen wir die Zeit bis dahin?**

Gemeinsam haben wir uns das Gleichnis von den Brautjungfern (Matthäus 25, 1–13) angeschaut. Auf den ersten Blick ist es gar nicht so einfach – aber vielleicht doch klarer, als man denkt:

„Seid nicht wie die unvorbereiteten Brautjungfern – und verschwendet nicht eure Zeit!“

Eine Einladung, bewusst zu leben. Und die Zeit, die wir haben, sinnvoll und gut zu füllen. Nach dem Gottesdienst war wieder reichlich Gelegenheit zum Abschalten, Reden und Spaß haben. Im Jugendheim war viel los – mit:

- **Billard und Kicker**
- **gemütlichem Quatschen oder Musikhören auf den Sofas**
- **gemeinsamen Spielen**
- **leckeren Snacks und kühlen Getränken**

Eine Atmosphäre, in der man sich einfach wohlfühlen kann.

Mach mit – wir freuen uns auf dich!

Der 4You-Gottesdienst findet **immer freitags um 19 Uhr** im **Jugendheim (Kirchstr. 1, Petershagen)** statt.

Alle Termine findet ihr hier:

👉 <https://www.cvjm-petershagen.de/angebote/>

Komm gerne vorbei – **4You ist Zeit für euch!**



4You Godi und mehr für alle ab Konfizeit

17.04. / 29.05 / 17.07 / 18.09

Mehr Info dazu an anderer Stelle im Gemeindebrief



für Kinder im Grundschulalter
mit Geschichten hören, singen,
spielen, basteln

Termine:

18.04. / 30.05 / 11.07 / 19.09
jeweils 14-17 Uhr

extra-Godi

Sei dabei!
21.06. und 13.09 Petri-Kirche
in Petershagen
ab 10:30 Uhr

Planungstreffen CVJM

Für alle, die sich aktiv einbringen
möchten
Infos bei Titus Buddenbohm

Alle Treffen im
CVJM Jugendheim, Kirchstr. 1



KiBi (Kinder Bibel) - Treff

Der **KiBi-Treff (Kinder-Bibel-Treff)** ist wieder gestartet – und wir freuen uns riesig über die **15 bis 25 Kinder**, die regelmäßig dabei sind! Zwischen **5 und 13 Jahren** treffen sich Kinder, um gemeinsam zu **singen, spielen, basteln**, Geschichten aus der **Bibel** zu hören – und natürlich, um **Freunde zu finden**.

Am **24. Januar** fand unser erstes Treffen in diesem Jahr statt. Passend zum Start drehte sich alles um das Thema **Gemeinschaft** und darum, **was gute Freundschaft ausmacht**.

Im Mittelpunkt stand die biblische Geschichte von den **vier Freunden**, die ihren gelähmten Freund unbedingt zu Jesus bringen wollten. Der normale Weg war versperrt – also wählten sie einen ungewöhnlichen: Sie stiegen auf das Dach, öffneten es und ließen ihren Freund direkt **vor Jesus** hinab. **Was für ein Vertrauen! Was für ein Glaube!** Und wie großartig ist es, solche Freunde zu haben, die nicht aufgeben, sondern zusammenhalten.



Mit verschiedenen **Spiele**n konnten die Kinder selbst erleben, was es bedeutet, füreinander da zu sein und in einem Team zusammenzuhalten. Beim **Basteln** wurden der Kreativität keine

Grenzen gesetzt, und beim **Singen** spürten wir, wie aus vielen Stimmen eine gemeinsame werden kann.

Am 07. März beim KiBi-Treff: Wir waren zu Fuß in Petershagen unterwegs. Herr Borchering, von PC am Markt, lud uns ein zu einem Eis ein. Jedes der 18 Kinder bekam ein Softeis. Das war eine tolle Aktion und eine schöne Überraschung.

Die nächsten KiBi-Treffen finden am **18. April** und am **30. Mai** statt.

Euer KiBi-Team vom CVJM-Petershagen, wir freuen uns auf euch.

20 Jahre Extra – Ein Gottesdienst feiert Geburtstag

20 Jahre Extra – ein Gottesdienst mit Geschichte

Der *Extra-Gottesdienst* wird in diesem Jahr 20 Jahre alt – ein Grund zur Freude und Dankbarkeit. Was 2006 begann, bewegt bis heute viele Menschen in unserer Gemeinde.

Es war Pfarrer Hendrik Blank der die Idee eines Gottesdienstes „mit und für junge Menschen“ entwickelte. Damit stieß er bei den Mitarbeitenden des CVJM sofort auf offene Ohren. Schnell fanden sich motivierte Leute, die die verschiedenen Elemente übernahmen – vom Anspiel über die Musik bis hin zur Gestaltung eines passenden Mottos, das sich durch den gesamten Gottesdienst zieht. Schon damals war klar: Der Extra soll anders sein – lebendig, kreativ und nah dran an dem, was junge Menschen beschäftigt.

Nach gut zehn Jahren übernahmen auch Mitarbeitende aus dem CVJM immer wieder die Predigt und bereicherten den Extra mit neuen Gedanken und Erfahrungen. Ein besonderes Highlight wurde der *Extra Godi on Tour*, unter anderem mit unseren Besuchen in Friedewalde.

@Friedewalde: Wir freuen uns schon jetzt auf den 08.11.2026!

Auch heute möchte der Extra-Gottesdienst besonders junge Menschen ansprechen – gleichzeitig erleben wir, wie gut es Menschen aller Altersgruppen tut, dass es diesen Gottesdienst gibt. Viele kommen gerne, weil sie hier moderne Musik, klare Impulse und eine offene, freundliche Atmosphäre finden.

Der nächste Extra findet am **21.06.2026** statt. Wieder wird es viel Musik geben, vermutlich ein kleines Video anstelle des klassischen Anspiels und einen Gedanken, der uns durch die neue Woche begleitet.

Wir freuen uns auf alle, die mitfeiern – seit 20 Jahren oder vielleicht zum allerersten Mal!



Termine und besondere Gottesdienste

Regelmäßige Gottesdienste

- ... jeden Sonntag um 10.30 h in der Petri-Kirche Petershagen
- ... am letzten Sonntag im Monat um 10.30 h im Volkening-Haus Meßlingen
- ... Abendmahl am 2. Sonntag im Monat in der Petri-Kirche und am letzten Sonntag im Monat im Volkening-Haus Meßlingen

Regelmäßige offene Angebote

Kirchenchor Messlingen- Petershagen	im wöchentlichen Wechsel Mittwoch 19.00 h Volkening-Haus und Gemeindehaus Petershagen
Posaunenchor Meßlingen	Freitag 20.00 h Volkening-Haus
Elternkind- Gruppe	Do. 15.30 h bis 16.30 h Krabbelzwerge Kindertagesstätte "Arche Noah"
Frauenhilfe Petershagen	1. Mittwoch im Monat 14.30 h Gemeindehaus Petershagen 01.04., 06.05., 03.06., 01.07., 02.09.
„Cafe Volkening“	2. Montag im Monat 14.30 Uhr Volkening Haus von April bis September Sommerpause
„Forum 50-Plus“	2. Mittwoch im Monat 14.30 h Dorfgemeinschaftshaus Eldagsen; 08.04., 14.05., 10.06., 09.09.

Termine und besondere Gottesdienste

Besondere Gottesdienste		
30.03.-01.04.26	Karwoche	19.00 h Petri-Kirche Passionsandachten
03.04.26	Karfreitag	15.00 h Petri-Kirche Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu mit Abendmahl und Kirchenchor
05.04.26	Ostern	5.30 h Feier der Osternacht m. Abendmahl 10.30 h Petri-Kirche Festgottesdienst
06.04.26	2. Ostertag	10.30 h Volkening-Haus Festgottesdienst mit Abendmahl und Kirchen- und Posaunenchor
26.04.26	Jubilare	9.30 h Petri-Kirche Konfirmation mit Posaunenchor
03.05.26	Kantate	9.30 h Petri-Kirche Konfirmation
14.05.26	Christi Himmelfahrt	11.00 h Meßlinger Mühle Gottesdienst mit Kirchen- und Posaunenchor
24.05.26	Pfingsten	10.30 h Volkening-Haus Festgottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor 10.30 h Petri-Kirche -Kein Gottesdienst-
25.05.26	2. Pfingsttag	10.30 h Büsching's Mühle Festgottesdienst mit Posaunenchor
07.06.26	1. Sonntag nach Trinitatis	10.30 h Petri-Kirche Goldene und Diamantene Konfirmation mit Kirchen- und Posaunenchor
08.07.26	5. Sonntag nach Trinitatis	17.30 h Petri-Kirche Segnungsgottesdienst der Schulanfänger „Arche Noah“
26.07.26	8. Sonntag nach Trinitatis	10.30 h Petri-Kirche Eiserne, Gnaden-, Kronjuwelen- und Eichenkonfirmation mit Kirchenchor
19.07.26	„Kirche unterwegs“	11.00 h Volkening Haus Meßlingen
02.08.26		11.00 h Dorfgemeinschaftshaus Eldagsen
16.08.26		11.00 h Alte Schule Maaslingen
30.08.26		11.00 h Alte Schule Südfelde
03.09.26	Donnerstag	11.00 h Grundschule Eldagsen Einschulungsgottesdienst

Sternsingeraktion am 10.01.2026

Eis, Schnee und strahlender Sonnenschein – unter diesen winterlichen Bedingungen trafen sich am 10. Januar **über 60 kleine und große Majestäten** in der katholischen Kirche, um gemeinsam in die Sternsingeraktion 2026 zu starten.



Im Gottesdienst erhielten die Sternsingerinnen und Sternsinger ihren Segen und den Auftrag, diesen in die Häuser der Menschen weiterzutragen. Und dann ging es los: zu Fuß oder mit dem Auto machten sich die Königinnen und Könige auf den Weg zu rund **400 Familien**.



20*C+M+B+26

„Christus mansionem benedicat“
„Christus segne dieses Haus“

Überall brachten sie den Segen an die Türen und damit Gottes Nähe und Schutz ganz konkret in die Häuser. Trotz klirrender Kälte erfüllten die Kinder ihren Dienst mit großer Freude und spürbarem Engagement. Es ist ein wertvolles Zeichen, wie viel Gutes Kinder bewirken können – warm eingepackt, mit Sternen, Kronen und einem Lächeln, das Türen und Herzen öffnet.

Aufwärmen, Ausruhen, Gemeinschaft genießen

Nach der langen Tour kehrten die Gruppen ins Jugendheim zurück. Dort hieß es erst einmal:

- raus aus den dicken Wintersachen
- eine heiße Tasse Tee
- Pizza zur Stärkung

Danach konnten sich Kinder und Begleitende erholen: Süßigkeiten sortieren, basteln, Kicker und Billard spielen oder einfach ein bisschen entspannen. Mitarbeitende des CVJM sorgten dafür, dass alles vorbereitet war und sich alle wohlfühlen konnten.



Zum Abschluss des Tages versammelten sich die Sternsinger noch einmal in der Petrikerche. In einer kurzen Andacht wurden sie für ihren Dienst bedankt – und die ersten Ergebnisse der Sammlung verkündet: eine stolze Summe von rund **7.000,- €**, die in diesem Jahr dem Bau von Schulen in Bangladesch zugutekommt.

Ein Tag voller Licht, Engagement und Segen – getragen von vielen kleinen Majestäten, die Großes bewirkt haben.

Sie interessieren sich auch für unsere Nachbarkirchengemeinden? Schauen Sie dazu einmal auf www.kirchengemeinde-ovenstädt.de, www.friedewalde.de oder www.kirchengemeinde-lahde.de. Dort finden Sie auch die Gemeindebriefe der jeweiligen Gemeinde im Download.

Grüße vom Grundschulverbund Eldagsen-Friedewalde

Nach dem langen Winter und viel Schnee und Eis freuen sich die Kinder und das Team des GSV Eldagsen – Friedewalde auf den Frühling. Die Fahrten zur Biostation sind gestartet (Thema Amphibien), die Radfahrausbildung beginnt im April (Klasse 4) und wir planen für unser **Schulfest am Freitag, 19. Juni 2026 (15 – 18 Uhr) am Standort Eldagsen.**

Gemeinsam mit dem Standort Friedewalde nahm der GSV Eldagsen – Friedewalde kürzlich an der Vorrunde der Fußball-Kreismeisterschaft der Grundschulen teil. Die Kinder aus Eldagsen erreichten dabei einen guten 3. Platz.



Als nächstes steht der Mühlenlauf in Friedewalde (Christi Himmelfahrt) für die Schülerinnen und Schüler des Verbundes an– mit zahlreichen teilnehmenden Kindern aus Eldagsen und Friedewalde.

Der Offene Ganzttag (OGS) am Standort Eldagsen bietet weit mehr als Betreuung nach dem Unterricht: Er ist ein Ort des gemeinsamen Lernens, Spielens und sozialen Austauschs. So gab es beispielsweise einen besonderen Nachmittag, an dem Kinder des GSV zusammen mit Mitgliedern des „Forum 50 plus“ singen, spielen und Gesellschaftsspiele ausprobieren konnten – ein generationsübergreifender Austausch, der sowohl für Senioren als auch für die Kinder bereichernd war.

Grüße vom Grundschulverbund Eldagsen-Friedewalde

Zum Rosenmontag gab es in der Turnhalle wieder mit dem Ovenstädter Karnevalsverein eine kleine Feier mit Polonaise, Trommeln und Hula-Hopp. Das gemeinsame Frühstücksbuffet von allen Klassen wurde am Ende „geplündert“ und rundete einen tollen Vormittag ab. Zum Kinderkarneval am Sonntag hatte die Trommel – AG unter der Leitung von Nicole Hain schon einen großartigen Auftritt im Zelt in Ovenstädt.

Das Schuljahr am Standort Eldagsen ist auch geprägt von kulturellen Momenten: Aktionen wie Plätzchen-Backen in den Klassen und Adventsnachmittagen bereichern den Alltag und bieten Eltern und Angehörigen die Möglichkeit, am Schulleben teilzuhaben. Zum Jahresende gab es für alle Kinder und das Team des GSV Eldagsen – Friedewalde einen stimmungsvollen Gottesdienst unter der Leitung von Pastor Daniel Brüll und mit musikalischer Begleitung von Regina Kruse – Mohrhoff in der Turnhalle in Eldagsen. Die vier Klassen aus



Friedewalde waren mit dem Kollegium „angereist“ und die Kinder freuten sich über ein Wiedersehen.

Auch die Zusammenarbeit mit externen Partnern – etwa durch Lesewettbewerbe, Vorleseaktionen oder

Gastprojekte – fördert kulturelle Bildung und stärkt die Lesekompetenz der Kinder. Ein Beispiel dafür ist der jährlich stattfindende „Leselöwen-Wettbewerb“, bei dem alle Klassenstufen ihre Leseleistungen zeigen und miteinander konkurrieren. Ein herzliches Dankeschön an die Buchhandlung Betz, die den Lesewettbewerb immer mit Bücherspenden unterstützt.

Die Lehramtsanwärterin Chiara Epp legte ihre Lehramtsprüfung erfolgreich am Standort Eldagsen ab und beendet Ende April ihr Referendariat. Wir wünschen ihr weiterhin viel Erfolg auf ihrem beruflichen Weg.

Adventsfeier im Johann-Volkening-Haus 2025

Mit dem Gedicht „Advent“ begrüßte Ortsbürgermeister Günter Wehmeyer – auf Einladung der evang. Kirchengemeinde Petershagen, des Teams „Cafe Volkening und der Kulturgemeinschaft Meßlingen die Besucherinnen und Besucher aus Meßlingen und Südfelde zur alljährlichen Adventsfeier „Generation 60+“ im vorweihnachtlich dekorierten Meßlinger Johann-Volkening-Haus.

Günter Wehmeyer freute sich über den guten Besuch (75 Personen) an diesem Nachmittag vor dem 3. Advent.

Nach einer kurzen Andacht von Pfarrer Daniel Brüll saß man dann bei Kaffee und Kuchen – vorbereitet vom Team „Cafe Volkening“ – in geselligen Gesprächsrunden zusammen.

Sehr besinnliche und z. T. amüsante Lesestücke trugen weiterhin zur allgemeinen Unterhaltung des Nachmittages an den Tischen bei.

Zunächst die Geschichte „Der verschwundene Stollen – Das große Advents-Mysterium“ gemeinsam vorgetragen von Heidrun Kruse-Büsching und Günter Wehmeyer.

Als Frau Hempels legendärer Advents-Christstollen im Gemeindehaus angeschnitten werden soll ist er aus dem absolut narrensicheren Versteck verschwunden.

Der Sherlock Holmes des Seniorenclubs Herr Meier tritt als großer Ermittler auf. Der Fall bleibt aber bis zum Schluss sehr mysteriös. Schließlich wird der Hauskater Hermann als Täter enttarnt.

In einem interessanten Lesebeitrag mit dem vielversprechenden Titel „Das Jahr“ vorgetragen von Gilda Poos geht es um einen recht humorvollen Rückblick der einzelnen Monate eines Kalenderjahres.

Es endet mit den Zeilen: „Nun geht das Jahr endgültig flöten, ein neues kommt mit neuen Nöten, bringt es auch etwas Sonnenschein, dann soll es uns willkommen sein“.

Erstmals spielte man unter der Leitung von Marita Kleine und Marlis Senne an diesem Nachmittag das sehr beliebte Glücks- und Gesellschaftsspiel „BINGO“. Es wird in Seniorenrunden sehr gerne zur Förderung der Gemeinschaft gespielt. Und auch in Meßlingen kam dieses Spiel bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern – wie man später hörte - sehr gut an. Es gab zwar keine Schiffsreise oder einen Hotelaufenthalt zu gewinnen, aber erster DREIFACH-BINGO-Gewinner Reinhard Brokmeier durfte sich über ein Präsent erfreuen.

Adventsfeier im Johann-Volkening-Haus 2025

Für die musikalische Begleitung bei den gesungenen Advents- und Weihnachtsliedern „Kling, Glöckchen klingeling!“, „Leise rieselt der Schnee“, „Alle Jahre wieder kommt das Christuskind“, „Süßer die Glocken nie klingen ...“, „Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen..“, und „Ihr Kinderlein kommet, o kommet doch all..“ sorgte der Posaunenchor Meßlingen-Südfelde, heute unter der Leitung von Hilke Kanning.

Günter Wehmeyer ehrte die ältesten Teilnehmer der Adventsfeier mit Präsenten aus der heimischen Region. Aus Meßlingen: Gerda Zander (94), Wilhelm Schäfer (86) und aus Südfelde: Erika Schwier (89) und Manfred Berane (82)

In seiner Dorfstatistik wies G. Wehmeyer darauf hin, dass in Meßlingen derzeit 471 Personen wohnen, davon 233 weiblichen und 238 männlichen Geschlechts. 28 Personen -17 Frauen und 11 Männer - seien derzeit 80 Jahre und älter. 5 Personen davon hätten bereits das 90. Lebensjahr erreicht bzw. überschritten. Das Durchschnittsalter liege in Messlingen aktuell bei rund 49 Jahren. Den 11 Todesfällen ständen leider nur 4 Geburten gegenüber.

Zwei Ehepaare konnten im abgelaufenen Jahr ihre goldene Hochzeit (50) feiern.



Bei der Adventsfeier für Meßlingen und Südfelde wurden (v.l.) Wilhelm Schäfer und Gerda Zander (Meßlingen) sowie Erika Schwier und Manfred Berane (Südfelde) geehrt.

Ortsbürgermeister Günter Wehmeyer (links dahinter) und Gemeindepfarrer Daniel Brüll (rechts dahinter) gratulierten.

Text und Bild: Güntr Wehmeyer

20 Jahre „Café Volkening“

Seit nunmehr zwanzig Jahren gibt es das „Cafe Volkening“ und damit auch zwanzig Jahre engagierte, ehrenamtliche Arbeit vieler Frauen aus unserer Kirchengemeinde. Was vor zwei Jahrzehnten begann – Ersteröffnung: 9. Jan. 2006 - ist heute zu einer festen und geschätzten Tradition im Gemeindeleben geworden.

Drei Teams mit jeweils fünf Damen aus Meßlingen, Südfelde und Maaslingen gestalten und organisieren mit viel Einsatz und Herzblut die verschiedenen Veranstaltungen. Dazu gehören die beliebten Kaffeenachmittage, der Frühstücksgottesdienst, das Frühstück „Spätlese“ mit einem Vortrag sowie die Adventsfeier. Jede dieser 9 Veranstaltungen im Jahr lebt von der sorgfältigen Vorbereitung und der persönlichen Atmosphäre, die durch das Engagement der Helferinnen entsteht.

Besonders die Kaffeenachmittage sind für viele Besucherinnen und Besucher ein fester Termin in ihrem Kalender. Dort erwarten die Gäste nicht nur gute Gespräche und eine gemütliche Gemeinschaft, sondern auch leckere, selbstgebackene Torten, die von den Teams mit viel Liebe zubereitet werden. Auch beim Frühstücksgottesdienst und beim Frühstück „Spätlese“ werden die Gäste immer wieder mit einem reichhaltigen, selbstgemachten Frühstück überrascht.

Zu jeder Veranstaltung gehört außerdem eine kurze Andacht unseres Pfarrers, die den gemeinsamen Treffen einen geistlichen Rahmen gibt und Raum für Besinnung schafft.

In zwanzig Jahren hat sich vieles verändert. Einige der engagierten Damen, die das „Cafe Volkening“ mit aufgebaut haben, sind leider bereits verstorben oder mussten aus Altersgründen ihre Mitarbeit beenden. Umso bemerkenswerter ist es, dass es immer wieder gelungen ist, neue Helferinnen zu gewinnen, die bereit sind, diese wichtige Aufgabe weiterzuführen. So sind auch nach zwanzig Jahren alle Teams weiterhin vollständig besetzt.

Dieses kontinuierliche ehrenamtliche Engagement ist etwas ganz Besonderes und in dieser Form in einer Kirchengemeinde keineswegs selbstverständlich. Es zeigt, wie stark der Zusammenhalt im ländlichen Raum in unserer Gemeinde ist und wie viele Menschen bereit sind, ihre Zeit und ihre Fähigkeiten für andere einzusetzen.

20 Jahre „Café Volkening“

Auch die Erlöse aus dem „Cafe Volkening“ kommen unmittelbar der Gemeinde zugute. Sie fließen zurück in das Volkeninghaus und ermöglichen die Anschaffung vieler Dinge, die das Gemeindeleben bereichern und Veranstaltungen erst möglich machen.

Das „Cafe Volkening“ steht damit seit zwanzig Jahren für Gemeinschaft, Gastfreundschaft und ehrenamtliches Engagement. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Frauen, die sich in dieser Zeit eingebracht haben oder heute noch mitarbeiten. Ohne ihren Einsatz wäre dieses besondere Stück Gemeindeleben nicht denkbar.

Sigrun Wehmeyer



Die Teams „Café Volkening“

Impressum: Der Gemeindebrief wird vom Presbyterium der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Petershagen herausgegeben. Er erscheint dreimal im Jahr: zu Ostern, zum Herbst und zum Advent. Der Gemeindebrief wird kostenlos in der Gemeinde verteilt. Wenn Sie spenden möchten, bitte unter dem Stichwort „Kirchengemeinde Petershagen“ auf das Konto des Kirchenkreises Unsere Bankdaten: Kirchengemeinde Petershagen **DE 04 47860125 0601745200**
Auch Mitarbeit, Leserbriefe und Zuschriften sind willkommen, gern per E-Mail an folgende Adresse: monika.krause53@gmx.de.

Das Redaktionsteam behält sich sinnerhaltende Änderungen vor.

Redaktionsteam: Anke Baden, Monika Krause,

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist am 14.08.26

V.i.S.d.P.: Pfarrer. Daniel Brüll, 32469 Petershagen

Der nächste Gemeindebrief erscheint Ende August 2026

Frühstück „Spätlese“



Herzliche Einladung zum

Frühstück „Spätlese“

Samstag, 13. Juni 2026,
um 9.30 Uhr

im Johann-Heinrich-
Volkening-Haus in
Meßlingen

Zellgesundheit – lernen Sie das Cell-Re-Active Training kennen

Wecke was in deinen Zellen steckt!

Zellen aktivieren

Energie spüren

Potential leben

Referentin: Monika Vitt

(Cell – Re – Active – Trainerin)

(PTA in der Driftenapotheke, Minden)

Außerdem dürfen Sie sich freuen auf **Herrn Alfred Nahrwold**,
der uns am Schifferklavier musikalisch begleitet.

Es erwartet Sie wieder ein abwechslungsreicher Vormittag mit
einem leckeren Frühstück, zubereitet vom „**Cafe-Volkening-
Team**“.

Karten sind ab **Christi Himmelfahrt (14. Mai)** nur im Vorverkauf
für **12,00 €** im Gemeindebüro Petershagen (Tel. 05707/674) oder
bei Monika Nickel (Meßlingen; Tel. 05704/1084) erhältlich.

Familiennachrichten

Taufen

Linda Wittmann	Petershagen
Joshua Nikolas Luckner	Petershagen
Till Heine	Petershagen
Valentina Williams Diekmann	Meßlingen
Bosse Julius Vollmer	Petershagen

Trauungen

Angelina	und Tim Behringer	Petershagen
----------	-------------------	-------------

Goldene Hochzeit

Regina	und Klaus Speckmann	Eldagsen
Annemarie	und Günther Rubin	Maaslingen

Diamantene Hochzeit

Hildegart	und Franz Lücke	Petershagen
Helga	und Horst Pape	Petershagen
Ingrid	und Reinolf Steininger	Eldagsen

So erhalten Sie den Gemeindebrief

Die Gemeindebriefe sind weiterhin in Papierform erhältlich. Wer seinen Gemeindebrief im Briefkasten haben möchte, setzt sich bitte mit dem Gemeindebüro, oder einer Presbyterin, oder Presbyter in Verbindung.

Ansonsten finden Sie die gedruckten Exemplare in unseren Gotteshäusern, im Gemeindehaus und im Gemeindebüro.

Außerdem in Petershagen bei REWE und EDEKA, in den Wartezimmern der hiesigen Arztpraxen und in weiteren öffentlichen Gebäuden, wie zum Beispiel die Stadtbücherei und Verwaltung.

Außerdem wird der Gemeindebrief online auf der Homepage der Kirchengemeinde eingestellt, er ist zu finden unter:

www.kirche-petershagen.de

***Die Inhalte dieser Seite sind nur
in der gedruckten Ausgabe einsehbar.***

***Die Inhalte dieser Seite sind nur
in der gedruckten Ausgabe einsehbar.***

***Die Inhalte dieser Seite sind nur
in der gedruckten Ausgabe einsehbar.***

Der schnelle Draht in die Gemeinde ...



Gemeindebüro

Heidrun Fehling

Friedhofsverwaltung

Heike Schwier

Pfarrhaus Kirchstr. 1

Bürozeiten:

Mo., Di., Fr. 11^h-12^h,

Do 16^h-19^h

**Geplant ab 01.04.2026
nur Di. 10^h-13^h**

Tel. 05707/674

Fax. 05707/80174

E-Mail:

buero@kirche-petershagen.de

www.kirche-petershagen.de

Gemeindepfarrer

Daniel Brüll

Tel. 0151 68854135

E-Mail: danielbruell@gmx.de

Kreiskirchenamt

-Weser, Werre, Wiehen- Herford

Tel. 05221/1339-0

Kindertagesstätte "Arche Noah"

Sandra Senne-Meinert, Kreuzstr. 14

Tel. 05 707/8412

E-Mail: info@familienzentrum-kita-arche-noah.de

Kindertagesstätte "Regenbogen"

Janine Weißer, Scheunenweg 7

Tel. 05707/51198-800

E-Mail: kita.regenbogen@johanniter.de

DRK KiTA Petershagen

Ricarda Meier, Koppelweg 14

Tel.: 05707/9006489

E-Mail: kitapetershagen@drk-kv-minden.de

Kirchenmusik

Posaunenchor Meßlingen-Südfelde

Heinrich Klöpffer Tel. 0571/49844

E-mail: meyer-kloepper@t-online.de

Kirchenchor Messlingen-Petershagen

Klaus Sommer

Tel. 05734/666903

E-Mail: klaus.sommer@barmenia.de

Küsterin Petri-Kirche

Irma Hogel Tel. 05707/8302

Küsterin Volkening-Haus

Monika Nickel Tel. 05704/1084

Vorsitz Presbyterium

Pfarrer Daniel Brüll

Mitglieder des Presbyteriums

Petershagen

Björn Urbanke 05707/4201028

Eldagsen/Maaslingen

Anke Baden 05707/95765

Monika Krause 05707/95846

Südfelde/Meßlingen

Martina Grannemann 05704/1289

Sigrun Wehmeyer 05704/656